



DIGITAL
RUNDE

Schule und Hochschule
im Bistum Trier

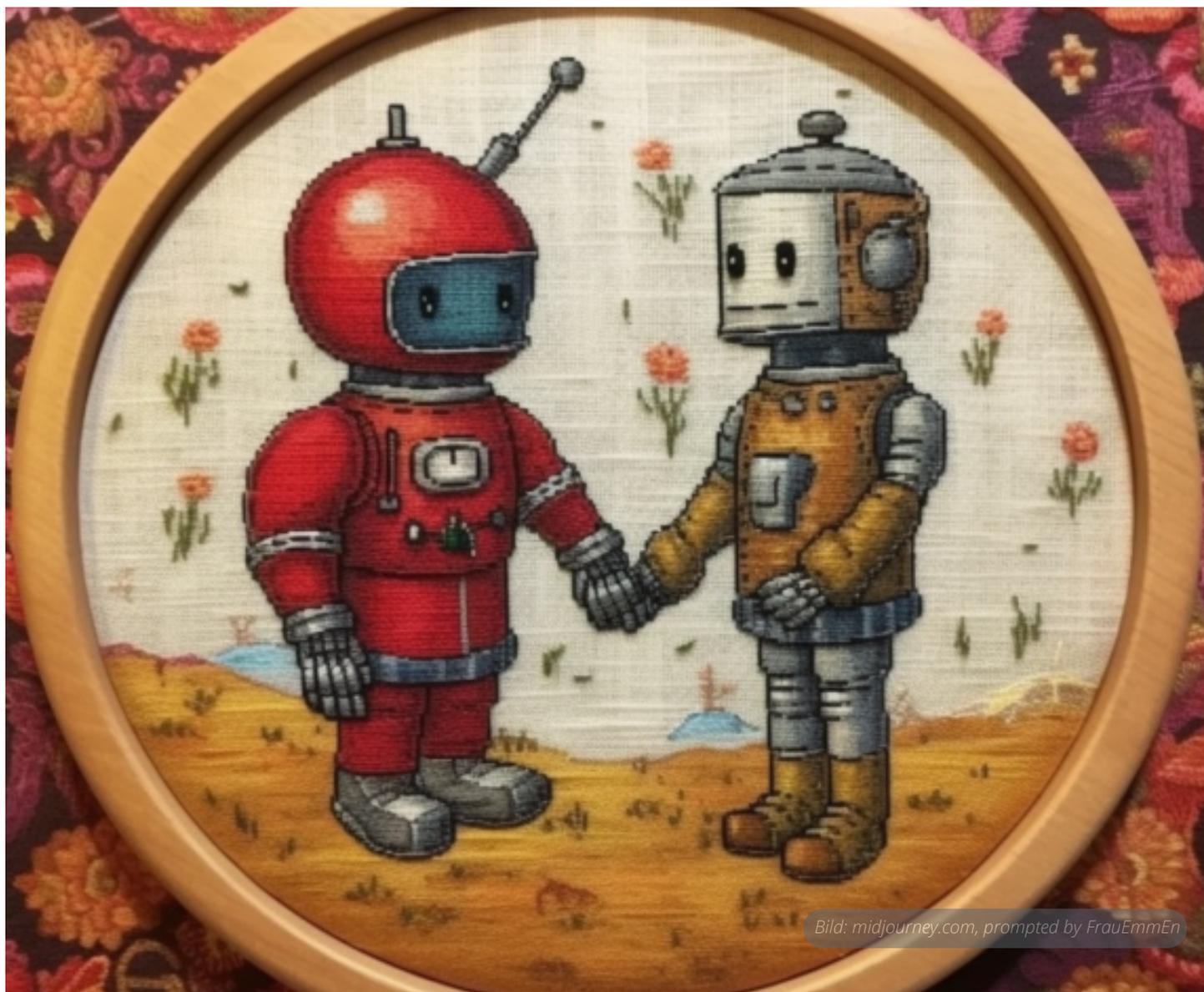


Bild: midjourney.com, prompted by FrauEmmEn

In dieser Ausgabe

- 2 Thema: Freundschaft
- 4 Aktuelles
- 5 Fortsetzung Titelimpuls

"Vos amici mei estis"

Von Simone Meinen

Freundschaft ist ein kostbares Gut, das gepflegt und geschätzt werden sollte. Freunde sind Menschen, die uns in guten und schlechten Zeiten beistehen, die uns verstehen und akzeptieren, die uns ermutigen und manchmal herausfordern. Sie ist eine Form der Liebe, die auf gegenseitiger Wertschätzung, Vertrauen und Respekt beruht – und mit deren verschiedenen Aspekten wir uns in dieser Ausgabe beschäftigen möchten.

Thema: Freundschaft



"Für mich ist Freundschaft wie..."

Zielgruppe: Klasse 1- 4; Gegenstandsbereich: Der Mensch und die Welt
[Youtube.com](https://www.youtube.com) | iMovie o.ä.

Freundschaft ist äußerst vielfältig – wie das Video der Maus einfühlsam beweist. Gemeinsam wird das Video geschaut und anschließend wird es aktiv: In einem oder mehreren Bildern stellen die Schüler*innen Beispiele von Freundschaft dar – entweder eigene Freundschaften oder von anderen. Diese werden in iMovie zusammengesetzt und vertont, sodass eine eigene Variante des Clips entsteht. Oder wie wäre es mit einem MySimpleShow-Video? Tipps und weitere Beispiele gibt's [hier](#).

Drei Freunde sollt ihr sein

Zielgruppe: Klasse 1/2; GB: Der Mensch und die Welt
[BookCreator](#)

Von der Anlage her ähnlich, aber technisch einfacher umzusetzen, ist folgende Idee für die Kleinen: Sollte das Buch nicht vorhanden sein, kann man eine vertonte Version anschauen (z.B. [hier](#)). Anschließend überlegt sich jeder, was eine Freundschaft auszeichnet und stellt dieses in BookCreator dar – gemeinsam entsteht so ein echtes Freundebuch. Die Stärke des Tools: Die Vertonung ist sehr einfach und auch die Noch-Nicht-Schreiber können ihre Gedanken teilen. Weitere Tipps haben wir [hier](#) gesammelt.

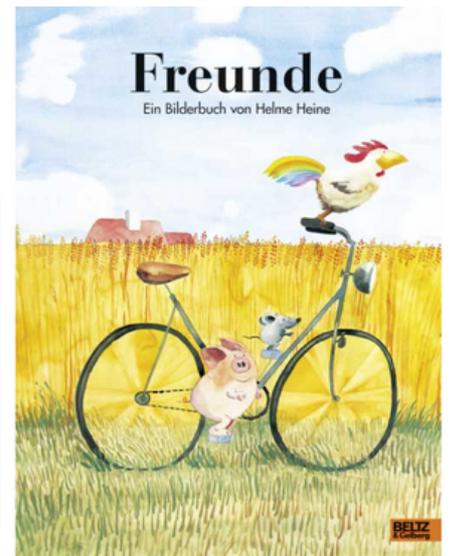


Bild: Screenshot Buchcover Beltz Verlag



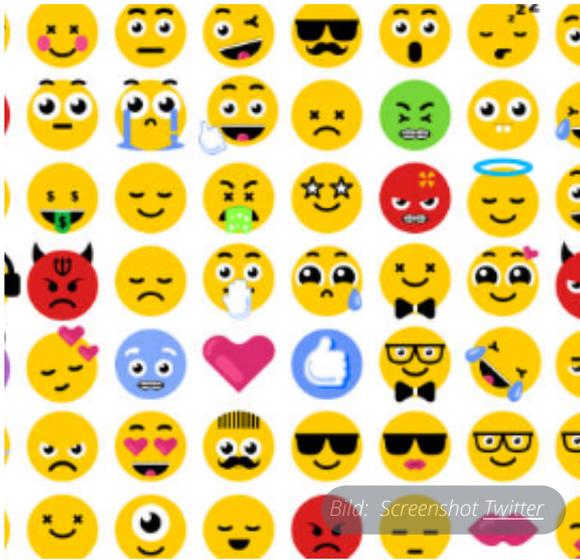
Bild: midjourney, prompted by FrauEmmEn

Eine besondere Freundschaft

Zielgruppe: 3/4; GB: Biblische Botschaft
[Fobizz Tools](#) | [LearningsApps](#)

Wie vielfältig das Thema Freundschaft ist, zeigt Antje in [dieser kompletten Einheit](#). Gleichzeitig zeigt sie die Bandbreite des digitalen Unterrichts, die durch die Fobizz-Tools perfekt unterstützt werden. Ein Schwerpunkt bildet die "besondere Freundschaft" zwischen Jonathan und David, die durch die Königsnachfolge auf eine schwierige Probe gestellt wird. Lasst euch von den vielfältigen Ideen überraschen. Mehr zu den Fobizz-Tools gibt es beim [Tool des Monats](#).

Fortsetzung Thema



"Choose your Emoji!"

Zielgruppe: Klasse 6, TF 3: Von einer besseren Welt erzählen
Idee von [Twitter](#) | Zur [Vorlage](#)

Aus dem Nähkästchen: Eigentlich sollte dieses Thema bereits im Juli erscheinen, denn am 17. Juli war Welt-Emoji-Tag! Der perfekte Zeitpunkt um eine neue Methode mit den bunten Bildchen vorzustellen: Das Emoji-Board. Mithilfe dieser Übersicht setzen sich die Schüler*innen z.B. mit einem biblischen Text auseinander und wählen Emojis aus, anschließend wird die Verbindung erklärt. [Hier](#) zeigen wir es am Beispiel von Gleichnistexten, wie moderne Kommunikation über Bibeltexte aussehen kann.

Deine Grenze, meine Grenze

Zielgruppe: Klasse 7, TF 2: Vom Umgang mit Freiheit
[wooclap.com](#) | [argumentationswippe.de](#)

Die Peer-Group, also die soziale Bezugsgruppe ebenbürtigen, meist gleichaltrigen Jugendlichen, spielt im Leben unserer Schüler*innen eine große Rolle - das erleben wir jeden Tag. Schwierig wird es für die jungen Menschen in Gewissensfragen, wenn der eigene moralische Kompass von dem der Freunde abweicht, (vermeintliche) Erwartungen oder Gruppendruck ein schlechtes Gewissen machen. Es bietet es sich daher an, über Grenzen und den Umgang damit ins Gespräch zu kommen, wie hier gezeigt wird.



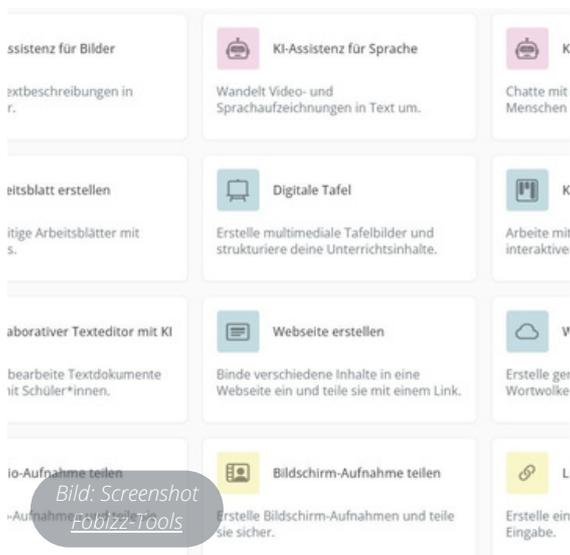
Jesus is my Homeboy

Zielgruppe: Klasse 9, TF 2: Jesus Christus
Fotoapp, ggf. Instagram oder Snapchat

Als Taizé-Fan ist die Freundschaftsikone ein ganz besonderes Bild für mich: In dieser einfachen Darstellung erfahren wir viel über die "Freundschaft" zwischen Christus und Abt Menas. Sie begegnen sich auf Augenhöhe, Jesus legt ihm fürsorglich die Hand auf die Schulter und "stärkt ihm den Rücken", was eine wichtige Funktion von Freundschaft sein kann. Ausgehend davon "modernisieren" die Schüler*innen die Ikone und legen dabei eigene Schwerpunkte. Möglichkeiten gibt es [hier](#).



Aktuelles



Tool des Monats: Fobizz-Tools

Fobizz Tools

Sie sind wahre Helfer in allen (digitalen) Lebenslagen! Gerade wer alles strukturiert und sicher DSGVO-konform nutzen möchte, wird seine Freude daran finden. Viele Funktionen könnten auch über unterschiedliche Anbieter genutzt werden (Whiteboard, Pinnwand, QR-Code-Generator, etc.), aber hier gibt es alles aus einer Hand und an einer Stelle, auch für die Schüler*innen. Denn die digitale Tafel ist eine Organisationshilfe, die den Alltag enorm erleichtert – auch dank neuer KI-Assistenzen! [Hier](#) gibt es einen Vorgeschmack.



Mikro-Fortbildung

Fobizz-Tools

Di., 26. September, 15.00 Uhr

Wir versuchen in der Regel Tools und Apps vorzustellen, die kostenlos sind – doch manche Angebote sind ihr Geld einfach wert! So auch Fobizz und ganz besonders die Tool-Sammlung. Es gibt im "Freemium"-Modell verschiedenste Angebote wie Wortwolken, Tafel, Pinnwand, Umfragen etc. und eben ganz neu: Die KI-Assistenzen! Lasst euch überraschen und erhaltet einen Eindruck von den DSGVO konformen Möglichkeiten.

[Weitere Informationen](#)



Sprechstunde

Noch Fragen?

Di., 26. September, 15.30 Uhr

Idee gefunden, aber an der konkreten Umsetzung hapert es? Gutes Material im Schrank, das noch "digitalisiert" werden muss? Kein Problem! Komm im Anschluss an die Mikrofortbildung in die Sprechstunde, entweder mit konkreten Fragen oder lass dich im Austausch mit anderen Lehrenden inspirieren. Du kannst uns aber jederzeit auch per Mail oder Instagram deine Fragen schicken – die Ergebnisse sammeln wir im Blog in einem FAQ.

[Weitere Informationen](#)



Aus der Schulabteilung

Online-Fortbildungen

[Zu allen Angeboten](#)

Di, 19.09.23, 15.00 – 17.00 Uhr

Künstliche Intelligenz im RU

Online

ILF-Nr. [23i650201](#)

Anmeldeschluss: 13.09.2023

Mi, 27.09.23, 14.30 – 17.30 Uhr

Bedeutung und Faszination religiöser Sprache

Online

ILF-Nr. [23i650401](#)

Anmeldeschluss: 22.09.2023

Do, 28.09.23, 16.00 – 18.00 Uhr

Mit "Abraham" digitale Wege gehen in "LearningApps"

Online

ILF-Nr. [23i650501](#)

Anmeldeschluss: 21.09.2023



Fortsetzung Titelimпульs

In den biblischen Büchern finden wir Beispiele für tiefe und treue Freundschaften, wie die zwischen David und Jonatan (1. Samuel 18-20), Jesus und seinen Jüngern (Johannes 13-17) oder Paulus und seinen Mitarbeitern (Römer 16). Diese Freundschaften zeichnen sich durch Hingabe, Loyalität, Ehrlichkeit, Fürsorge und Gemeinschaft aus. Sie spiegeln das Wesen Gottes wider, der selbst unser Freund sein will. Der Schutzpatron des Bistums Trier Matthias hält über dem Portal der gleichnamigen Basilika ein Buch mit der Aufschrift: "Vos amici mei estis" (Ihr seid meine Freunde) in der Hand, Jesus geht in Johannes 15,15 sogar noch weiter: "Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Euch aber habe ich Freunde genannt; denn alles, was ich von meinem Vater gehört habe, habe ich euch kundgetan."

Freundschaft ist also ein Geschenk Gottes an uns Menschen, das wir dankbar annehmen und pflegen sollten. Doch wie können wir das tun in einer Zeit der Digitalisierung, die unsere Kommunikation und unsere Beziehungen verändert? Sie bietet uns viele Möglichkeiten, mit unseren Freunden in Kontakt zu bleiben oder neue Freunde zu finden. Wir können über soziale Netzwerke, Messenger-Dienste oder Videokonferenzen miteinander kommunizieren, unabhängig von Zeit und Ort. Wir können uns über gemeinsame Interessen austauschen, uns gegenseitig unterstützen oder einfach Spaß haben.

Dennoch hat die Digitalität aber auch Herausforderungen. Wir müssen uns fragen, wie wir mit der Fülle an Informationen und Kontakten umgehen, die uns zur Verfügung stehen. Wie können wir unsere Aufmerksamkeit und unsere Zeit sinnvoll verteilen? Wie können wir echte von falschen oder oberflächlichen Freunden unterscheiden? Wie können wir unsere Privatsphäre und unsere Daten schützen? Wie können wir Konflikte oder Missverständnisse vermeiden oder lösen? Wie können wir die Qualität und Tiefe unserer Freundschaften bewahren oder verbessern?

Diese Fragen erfordern von uns eine kritische Reflexion über unseren Umgang mit digitalen Medien und eine bewusste Gestaltung unserer Freundschaften. Wir sollten nicht vergessen, dass digitale Kommunikation niemals den persönlichen Kontakt ersetzen kann. Wir brauchen auch Begegnungen von Angesicht zu Angesicht, in denen wir uns in die Augen schauen, uns berühren oder umarmen können. Wir brauchen auch gemeinsame Erlebnisse, in denen wir miteinander lachen oder weinen können. Wir brauchen auch Zeiten der Stille und des Gebets, in denen wir Gott danken können für seine Gegenwart in unseren Freunden.

Freundschaft ist eine Herausforderung in einer Zeit der Digitalisierung, die unsere Kommunikation und unsere Beziehungen verändert. Freundschaft ist eine Chance, das Wesen Gottes widerzuspiegeln, der selbst unser Freund sein will.

Unsere Kontakte:

www.digitalrunde.de

Mail:

[digitalrunde@
bistum-trier.de](mailto:digitalrunde@bistum-trier.de)

Twitter:

[@digitalRUnde](https://twitter.com/digitalRUnde)

Instagram:

[@digitalRUnde](https://www.instagram.com/digitalRUnde)

Verantwortlich für den

Newsletter:

Simone Meinen

Gestaltet mit [canva.com](https://www.canva.com),
unterstützt von Bing und
[midjourney.com](https://www.midjourney.com).